

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## L 76b Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Reichental und Kaltenbronn

15.10.2020

### Bauende verzögert sich bis voraussichtlich 27. November 2020

Die Arbeiten für die Fahrbahndeckenerneuerung an der Landesstraße L 76b zwischen Reichental und Kaltenbronn auf einer Länge von rund 2,3 Kilometer sowie die Sanierung von drei Bauwerken und dem Neubau eines Bauwerkes werden sich voraussichtlich bis 27. November 2020 verzögern. Das ursprüngliche Ende war für Ende Oktober 2020 vorgesehen gewesen. Die L 76b bleibt bis zur Freigabe weiterhin voll gesperrt.

Grund für die Verzögerung sind unvorhergesehene zusätzliche Arbeiten und notwendige Änderungen in der Ausführungsplanung: Mit Beginn der Arbeiten wurde nach den Fräsarbeiten der Asphaltsschichten eine intakte Packlage aus handeingebautem Gestein angetroffen. Um diesen stabilen und sehr tragfähigen Fahrbahnaufbau nicht weiter aufzulockern, wurde die Planung entsprechend der Packlage abgeändert. Dadurch mussten die vorgesehenen talseitigen Böschungssicherungen um ein Mehrfaches erweitert werden. Zudem haben sich beim Rückbau der alten Querungsleitungen, die früher aufwendig mit Sandsteinblöcken großzügig gemauert wurden, Mehrmengen beim Ausbau- und Einbaumaterial ergeben. Diese mussten ersetzt werden, da sich an mehreren Querungen schon Setzungen gebildet hatten. Durch die nachträgliche Neugestaltung der bergseitigen Einläufe haben sich auch die Massen für die Natursteinmauer und der Bordsteine erhöht. Die Planungen für die Arbeiten an den Bauwerken haben mehr Zeit in Anspruch genommen als ursprünglich vorgesehen. Mit den Arbeiten an der Stahlbetonkonstruktion für die stabile Schutzkonstruktion wurde bereits begonnen. Um eine weitere Verschiebung der Bauzeit in die Winterzeit zu verhindern, wurden nun einige Arbeiten vorgezogen. Die Schottertragschicht und der Einbau der Asphaltsschichten sind bis auf die Decke bereits eingebaut. Der Einbau dieser Schichten wurde im Bereich der Bauwerke ausgespart, so dass auch die Bankettarbeiten und der Einbau der Schutzplankenkonstruktion auf freier Strecke parallel laufen können.

Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderung der Anwohner und Verkehrsteilnehmer bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe um Verständnis.

Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen im Internet, unter [www.baustellen-bw.de](http://www.baustellen-bw.de). Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“- App der Straßenverkehrszentrale Baden-Württemberg. Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung